

Protokoll der 127./128. GV: 17. Juni 2021 in der Kirche Bruder Klaus

Zeit: 14.30 bis 15.25 Uhr Protokoll: Renate Benz

1.+2. Begrüssung und Gedenken an die Verstorbenen

Simone Rudiger, geistliche Begleitung der Frauengemeinschaft, begrüsst die Anwesenden und beginnt mit der Unterstützung von Daniela Niedhammer die GV mit dem Lied "Lobet die Eine". Anschliessend wird der verstorbenen Mitglieder oder Ehepartner von Frauen der FG mit dem Anzünden einer Kerze gedacht: Annarösli Ackermann, Otto Spinnler, Aloisia Hugi, Bruno Vögtli, Theres Lirussi, Felix Heule, Margaretha Schönenberger, Theresia Ötterli, Lucia Canal, Luci Seiler, Ado Fluri und Esther Kiefer.

Anschliessend begrüsst die Präsidentin Ruth Gentsch herzlich die 33 Frauen und einen Mann (Pfarreirat Ivo Canal).

Entschuldigt haben sich 8 Mitglieder.

Ruth Gentsch stellt den Vorstand vor.

Stimmenzählerin ist Evelyne Heule.

3. Protokoll der GV 2019

Das Protokoll wurde in der Kirche zum Lesen aufgelegt und die Anwesenden verzichten auf die Vorlesung. Claudia Meier wird für das saubere Protokoll per Applaus gedankt.

4. Jahresberichte 2019/2020

Mit abwechslungsreichen Fotos dokumentiert Ruth den Rückblick:

- Mai-Wallfahrt nach Wylen
- Vorstandsfrauen bei ihren diversen Einsätzen im Kanton und Bund, 80 Jahre Kant. Frauenbund BL
- "Komm doch mit": Lichtshow am Bundeshaus in Bern
- Ausstellung "Fake" in Lenzburg mit Füllinsdorfer Frauen
- Kinderkleiderbörse, die evtl. vor dem Aus steht, da kein Nachwuchs in Sicht ist
- Jahresausflug ins Anna Göldin-Museum in Glarus
- Sterne falten mit Vreni Schmid
- Adventskranzen
- Seniorinnenadvent
- Elisabethen-Gottesdienst

Das Jahresprogramm 2020 wurde durch Corona (fast) stillgelegt

5. Jahresrechnung und Revisorinnenbericht

Das Vermögen hat 2019 mit einem kleinen Verlust von Fr. 678.47 abgenommen. Durch Corona waren die Ausgaben 2020 gering und deshalb hat sich das Vereinsvermögen auf Fr. 20'544.05 erhöht.

Die Revisorin Steffi Steinmann vermeldet, dass die Kasse korrekt geführt wird und die Kassierin Evelyne Heule entlastet werden kann. Dies wird von der Versammlung mit einem Applaus genehmigt und Evelyne und den beiden Revisorinnen Steffi Steinmann und Béatrice Preston herzlich verdankt. Steffi wird durch Beendigung ihres Amtes mit Dank und einem kleinen Geschenk verabschiedet.

6. Mitgliederbeitrag

Der Mitgliederbeitrag verbleibt bei Fr. 25.-

7. Wahl der neuen Revisorin

Franziska Vock hat sich bereit erklärt, das Amt als Revisorin zu übernehmen. Dies wird mit Applaus begrüsst.

Claudia Meier hat nach 12-jähriger Vorstandsarbeit ihr Amt als Aktuarin aufgegeben. Sie wird sich nun voll und ganz ihrer Aufgabe als Pflegemutter des kleinen Benjamins hingeben. Als Dank erhält sie einen Gutschein über den sich die ganze Familie freuen darf.

Claudia bedankt sich für die bereichernden Jahre im Vorstand und übergibt allen Vorstandsfrauen einen wunderschönen Blumenstrauss.

8. Mutationen

Sieben neue Frauen sind beigetreten:

Gabi Bantle, Vera Binder, Claudia Böhm, Klärli De Bortoli, Cornelia Kaufmann, Eleonora Knöpfel, Cincia Rigo

Den anwesenden Frauen wird ein "Teeböxli aus dem Puschlav" als Willkommen überreicht.

Drei Frauen sind in den beiden Jahren ausgetreten.

Neu beträgt die Mitgliederzahl 108 Frauen und ein Mann.

9. Halb-Jahresprogramm

Wurde nicht verschickt, da wir immer noch nicht wissen, wie es mit Corona weitergeht. Wir hoffen jedoch, dass wir den Jahresausflug im September machen können. Aber wir haben ja den Jurtensommer und "komm doch mit" mit div. Anlässen, die jeweils im Kirche heute angekündigt werden.

Besonders das Duo Neumond im September ist empfehlenswert. Was sicher stattfinden wird, ist der kantonale Besinnungstag in Basel. Die JubilarInnenfeier wird sicher stattfinden und hoffentlich auch die Adventsfeier.

Eleonora Knöpfel stellt Shibashi "Meditation in Bewegung" vor, das im Advent von ihr angeboten wird.

10. Diverses

Besonders dankt Ruth den Frauen, die am Mittwoch nach dem Gottesdienst Kaffee anbieten. Es wäre schön, wenn sich noch Freiwillige für diesen Dienst anbieten könnten.

Auch Luzia Stäubli und Silvia Jäggi wird gedankt für ihren Einsatz für die Wandergruppe, die jeweils am 4. Mittwoch im Monat unterwegs sind.

Marianna Wanner hat einen Kartengruss gesandt, leider kann sie nicht mehr dabei sein, denkt aber an uns.

Ruth Gentsch rundet die GV mit einer Geschichte über "Nachdenken mit einem Esel" ab, dankt allen fürs Kommen und lädt zu einem Z'vieri in den Pfarreigarten unters Zelt.